



Sammlung Theaterzettel

Phädra

Racine, Jean

1810-12-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

40

Donnerstags, den 27. Dezember 1810

wird

auf dem Großherzoglichen Hof- und National-Theater in Mannheim
aufgeführt.

P h ä d r a.

Trauerspiel in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Racine,
von Schiller.

P e r s o n e n :

Theseus, König von Athen	Herr Esclair
Phädra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphae	Mad. Esclair
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Herr Mayer
Alicia, aus dem königlichen Geschlechte der Pal- lantiden, zu Athen	Mlle. Demmer
Theramien, Erzieher des Hippolyt	Herr Heck
Demone, Dienerin und Vertraute der Phädra	Mad. Nicola
Ismene, Vertraute der Alicia	Mlle. Müller
Panope, vom Gefolge der Phädra	Mad. Beil

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Die bestimmten Eingangsgelder sind bekannt.

Der Anfang ist um sechs Uhr.

N a c h r i c h t.

Die respect. Herren Logen-Abonnenten werden gebeten, in die Zukunft
für Fremde und Nichtabonnirte ein besonders Billet zu lösen; für den
2^{ten} und 3^{ten} Rang ist der Logenbeschließer Barockio, und für den un-
tern Rang der Billet-Einnehmer am 2^{ten} Parterre, die Logenbillets in
Empfang zu nehmen, angewiesen worden.